

DR. WALTER ENGEL

geboren 1942 in Deutschsanktmichael/Banat, Studium der Germanistik und Rumänistik an der Universität Temeswar. Dort als Dozent für Neuere Deutsche Literatur tätig. Aussiedlung nach Deutschland 1980. Promotion an der Universität Heidelberg (1981), wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitätsbibliotheken Heidelberg und Frankfurt am Main (1984-1987), dann Direktor der Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus in Düsseldorf (1988-2006). Zahlreiche Publikationen zur deutschen und rumäniendeutschen Literatur als Buch-Autor und Herausgeber sowie Beiträge in Fachzeitschriften und Sammelbänden.

Franz Xaver Kappus (1883-1966)

gehört zu den überregional bekannten Banater deutschen Autoren der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Nach dem Besuch der Kadettenschule in seiner Heimatstadt Temeswar (1898-1902) kam er an die Militärakademie Wiener Neustadt (1902-1905), wurde österreichischer Offizier und arbeitete vorübergehend im Literarischen Büro des k. u. k. Kriegsministeriums. Im Ersten Weltkrieg schwer verwundet, dann Schriftleiter der „Belgrader Nachrichten“ (1917-1918). Bis 1925 als Journalist in Temeswar tätig, anschließend Verlagslektor in Berlin. Erste dichterische Versuche um 1903. Darüber Austausch mit Rainer Maria Rilke, dessen „Briefe an einen jungen Dichter“ (1903-1908; herausgegeben 1929) an den Temeswarer Schriftsteller gerichtet waren und diesen weltbekannt machen sollten. Kappus veröffentlichte Militärsatiren, bevor das Erlebnis des Ersten Weltkriegs zum zentralen Thema seiner frühen Prosa wurde („Blut und Eisen. Kriegsnovellen“, 1916). In seiner Berliner Zeit war er als Unterhaltungsschriftsteller erfolgreich.

Einladung

zum Vortrag von **DR. WALTER ENGEL**, Düsseldorf

*Vom österreichischen Militärsatiriker zum
Kriegsnovellisten. Das Frühwerk des Temeswarer
Autors FRANZ XAVER KAPPUS (1883-1966).*

am

Donnerstag, den 01. Juni 2017

um

19:00 Uhr

im

Bezirksmuseum Wien-Josefstadt

Festsaal, 1. Stock

Schmidgasse 18, 1080 Wien

erreichbar mit: U2 Rathaus,
Straßenbahn Linie 2 und
Autobus 13 A Theater in der Josefstadt
Telefon- und Fax-Nr.: 01 403 64 15
E-Mail: bm1080@bezirksmuseum.at
URL: www.bezirksmuseum.at

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Veranstalter

Banater Schwaben Österreichs

in Kooperation mit:

der Österreichisch-Rumänischen Gesellschaft

mit Unterstützung von:

Bezirkskulturamt Wien-Josefstadt

Bezirksmuseum Wien-Josefstadt

Stiftung der Altösterreicher

Verein Hora, Wien



ÖSTERREICHISCH-
RUMÄNISCHE
GESELLSCHAFT
www.austrom.eu



Programm

🎵 Musik

Joseph Haydn: 1. Satz (Allegro) aus der Sonate C-Dur, Hob. XVI:1

ERÖFFNUNG

BezR Michael Hemza, Wien-Josefstadt

Begrüßung

Mag. Dr. Hans Dama, Banater Schwaben Österreichs

Mag. Lukas Vosicky, Österreichisch-Rumänische Gesellschaft

Moderation

Univ. Doz. Dr. Andrea Kolbus

🎵 Musik

Johann Sebastian Bach: Präludium d-Moll, BWV 851, aus dem „Wohltemperierten Klavier I“

Vortrag von Dr. Walter Engel:

Das Frühwerk von Franz Xaver Kappus

🎵 Musik

Domenico Scarlatti: Sonate c-Moll (Presto), K 48/L 157

Lesungen aus den Werken des Temeswarer Autors

Dipl.-Ing. Gertrude Adam

Remo Neusatz

Josef Szarvas

🎵 Musik

Franz Schubert: Nr. 5 f-Moll (Allegro vivace) aus den „Six Moments musicaux“, D 780 (Op.94)

Musikalische Darbietungen - am Klavier: Remo Neusatz

Eventuelle Änderungen vorbehalten